

Laufen mit List 2013 - zum vierten Mal begeistert beim Einsteinlauf dabei

Am Sonntag, den 29. September fand der alljährliche Einsteinlauf in Ulm statt, an dem auch die Friedrich-List-Schule mit vielen fleißigen Helfern und motivierten Läufern beteiligt war.

Schon im Vorfeld hatten sich die lauferfahrenen und begeisterten Schüler und Lehrer montags je eine Stunde getroffen, um gemeinsam zu trainieren und an ihrer Fitness zu arbeiten. Doch nicht allein das Laufen war wichtig, sondern auch der persönliche Austausch über das Laufen und so manch anderes Thema. Außerdem



unterstützte die Friedrich-List-Schule den Einsteinlauf im Vorhinein bedeutend, in dem einige Klassen zwei Vormittage lang im Donaustadion eine beachtliche Menge der ungefähr 17000 Starterpakete für die Läufer des Einsteinlaufes zusammenstellten. Am Wettkampftag waren 40 Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassen bei der Gepäckannahme und der Gepäckaushandlung des Einsteinlaufes für die Sportler im Einsatz und trotz der vielen Arbeit mit Spaß bei der Sache.

Von den 28 Sportlerinnen und Sportler der Friedrich-List-Schule, die sich wieder fast ein ganzes Jahr gemeinsam und allein auf den großen Lauf vorbereitet hatten, starteten 26 über fünf und zehn Kilometer sowie beim Halbmarathon und sogar beim Marathon – insgesamt lief das *Laufen mit List* -Team 319 km und erreichte damit in der Teamwertung von über 313 Teams den 66. Platz. Die Temperaturen waren angenehm und somit stand persönlichen Bestleistungen nichts im Weg, da die Läufer zusätzlich von einer guten Stimmung in Richtung Ziel getragen wurden. Damit auch erkenntlich war, wer für die Friedrich-List-Schule startete und unter Aufbietung aller Kräfte dem Ziel entgegen lief, erhielten die Läufer ein einheitliches T-Shirt mit dem Logo der Schule. Die Läuferinnen und Läufer freuten sich besonders über ihre persönlichen Bestleistungen und waren von ihrem Erfolg, das selbstgesteckte Ziel erreicht und die Ziellinie überschritten zu haben, begeistert.



Doch auch auf den offiziellen Listen tauchen beachtliche Platzierungen auf: so erzielte Miriam Wanner beim Citylauf über zehn Kilometer in ihrer Altersklasse mit einer Zeit von 52 Minuten und 27 Sekunden den 5. Platz. Und Marcel Pfalzer erreichte in seiner Altersklasse beim Halbmarathon nach einer Stunde 34 Minuten und 34 Sekunden als elfter die Ziellinie.

Am Ende gratulieren wir allen Läuferinnen und Läufern für ihr sportliches Durchhaltevermögen und ihre Erfolge und bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Helferinnen und Helfern.